

Ressort: Politik

Schulz stellt Forderungskatalog für Koalitionsausschuss auf

Berlin, 25.03.2017, 13:20 Uhr

GDN - SPD-Chef Martin Schulz hat für den Koalitionsausschuss am Mittwochabend einen Forderungskatalog an die Union aufgestellt. "Wir wollen die Begrenzung von Managergehältern und die Rückkehr von Teilzeit in Vollzeit durchsetzen. Und wir werden auch die Ehe für alle auf die Tagesordnung setzen", sagte Schulz der "Bild am Sonntag".

Für den Fall, dass es keine Einigung mit der Union gebe, kündigte Schulz an: "Wenn die Union weiter blockiert, werden wir das ganz sicher zum Thema im Wahlkampf machen." Schulz nimmt zum ersten Mal an einem Koalitionsausschuss als SPD-Chefverhandler teil. Zuerst hatte er seine Teilnahme wegen eines SPD-Fraktionsfestes abgesagt, dann doch überraschend zugesagt. "Das ist kein Sinneswandel. Es gab ein Terminproblem und das ist jetzt gelöst", sagte Schulz. Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) hatte mit dem SPD-Vorsitzenden telefoniert und den Ausschuss auf den späteren Abend verlegt.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-87128/schulz-stellt-forderungskatalog-fuer-koalitionsausschuss-auf.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com